

Liebensteiner Stausee

Der 1965-68 künstlich angelegte, ca. 40 ha große und bis zu 7 m tiefe Speichersee dient als Rückhaltebecken für Hochwässer der Waldnaab. Der Staudamm besteht aus Erdschüttmaterial. In den 1990er Jahren wurde die Anlage zweimal modernisiert. Sie wird auch zur Niederwasseraufhöhung genutzt. Ein kleines Wasserkraftwerk dient zur Stromerzeugung.

Der Liebensteinspeicher ist ein beliebtes Naherholungsgebiet. Als Fischgewässer enthält er Karpfen, Schleien, Aale, Hechte, Zander, Barsche und Weißfische. Die Uferbereiche sind ein Lebensraum seltener Tier- und Pflanzenarten.

